

172. Die Ehre Gottes.

L. von Beethoven (1770-1827).
Tonsatz von G. Zanger.

Majestätisch erhaben.

1. Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen Eh - re, ihr
2. Ver - nimm's und sie - he die Wun - der der Wer - ke, die

The first system of the musical score consists of two staves, treble and bass clef. The music is in 6/8 time and begins with a forte (*f*) dynamic. The lyrics are printed below the notes, with two verses. The first verse reads: "1. Die Him - mel rüh - men des E - wi - gen Eh - re, ihr". The second verse reads: "2. Ver - nimm's und sie - he die Wun - der der Wer - ke, die". The music features a mix of quarter and eighth notes, with some rests. The system ends with a fermata over the final notes.

1. Schall pflanzt sei - nen Na - men fort. Ihn rühmt der Erd - kreis, ihn
2. Gott so herr - lich auf - ge - stellt! Ver - kün - digt Weis - heit und

The second system of the musical score continues from the first. It also consists of two staves, treble and bass clef. The music continues with a mix of quarter and eighth notes. The lyrics are printed below the notes, with two verses. The first verse reads: "1. Schall pflanzt sei - nen Na - men fort. Ihn rühmt der Erd - kreis, ihn". The second verse reads: "2. Gott so herr - lich auf - ge - stellt! Ver - kün - digt Weis - heit und". The system ends with a fermata over the final notes. Dynamics include *sf* and *pp*.

G. B. 1144

cresc.

1. prei-sen die Mee-re, ver-nimm, o Mensch, ihr gött-lich Wort! Wer
2. Ord-nung und Stär-ke dir nicht den Herrn, den Herrn der Welt? Kannst

cresc. *sf* *f* *pp*

1. Wer trägt der Him-mel unzähl-ba-re Ster-ne?
2. Kannst du der We-sen unzähl-ba-re Hee-re,

mf

1. trägt der Him-mel un-zähl-ba-re Ster--ne, un-zähl-ba-re
2. du der We-sen un-zähl-ba-re Hee--re, un-zähl-ba-re

cresc.

1. Wer führt die Sonn' aus ih-rem Zelt?
2. den klein--sten Staubfühllos be-schaun?

cresc

1. Ster-ne? Wer führt die Sonn' aus ih-rem Zelt? Sie kommt, sie
2. Hee-re, den kleinsten Staubfühl-los be-schaun? Durch wen, durch

cresc. *mf* *f*

1. kommt und leuch-tet und lacht uns von fer-ne und läuft den
2. wen ist al-les? Dem E-wi-gen Eh-re! „Nur mir,“ ruft

f

1. Weg gleich als ein Held und läuft den Weg gleich als ein Held.
2. Gott, „sollst du ver-traun“! „Nur mir,“ ruft Gott, „sollst du ver-traun“!

f

Chr. F. Gellert (1715-1769).

G. B. 1144